



Ab 10.11.1938

- Einschüchterung und wirtschaftlicher Druck auf die Anstalt
- Verweigerung und Auflehnung von Dr. Kurt Fontheim

1938

21.09.1940

- Anordnung des Oberpräsidenten der Provinz Hannover
- Deportation von 9 jüdischen Patienten nach Wunstorf
- Ermordung am 27. September 1940 in Brandenburg

1940



Im Jahr 2012 wurden zur Erinnerung an die neun ermordeten Patientinnen vor der Klinik Stolpersteine verlegt.

Mai 1941

- Zwangsweise Vermietung von Anstaltsgebäuden an die Reichswerke Hermann Göring
- Verteilung der Kranken auf die verbliebenen überbelegten Gebäude in Liebenburg
- Verlegung von 60 Kranken wegen Überbelegung nach Weilmünster
- Keine Neuaufnahmen und Reduzierung der vereinbarten Entgelte

1941

19.08.1941

- Untersuchung von Kranken durch SS-Arzt aus Berlin mit dem Ziel der Zwangsverlegung
- Diese Verlegung fand bis 1944 nicht statt